

Inhalt

- ▶ Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten
- ▶ Beschlüsse der Schulkonferenz
- ▶ Bericht: Kurbjuweit-Lesung am Rhein-Gymnasium
- ▶ Impressionen vom Bayer Teacher Day und aus dem Humboldt-Bayer-Mobil
- ▶ Bericht: Sally Perel zu Gast
- ▶ Termine

Termine

Bitte beachten Sie die zwischenzeitlich aktualisierte Terminliste.

Impressum

Rhein-Gymnasium
Düsseldorfer Str. 13
51063 Köln
0221 / 35533690

Dr. J. Hoffmann, OStD
R. Theil, StD s.V.

Redaktion: HO, TH, BAE, RH
Gestaltung: C. Reinhardt

Zweiter Preis im Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Auf Bundesebene hat das Team mit Sarah Gaiser, Alina Breuer, Paula Rauprich und Franziska Erler mit ihrer Arbeit über die Keupstraße (Thema: Klein Istanbul) einen der insgesamt 15 Zweiten Preise erhalten. Damit ist das Rhein-Gymnasium die einzige Kölner Schule, deren Team zu den Bundespreisträgern dieses renommierten Geschichtswettbewerbes zählt.

An dieser Stelle sprechen wir den Teilnehmerinnen und ihrer Betreuerin Frau Mailänder unseren herzlichen Glückwunsch verbunden mit dem Dank für ihr Engagement aus.

Übrigens ist am Donnerstag ein Artikel der Kölnischen Rundschau zu diesem Thema erschienen. *HO*



Die Schulkonferenz hat beschlossen,

...das Fahrtenkonzept um folgende Punkte zu ergänzen:

- Option für eine von der Fachkonferenz Französisch zu organisierende Kurzfahrt nach Brüssel oder Paris unter Inanspruchnahme von maximal 2 Schultagen für interessierte Schüler/innen der Französischkurse

aus Q1 und Q2

- Option für die Verlängerung der Kennenlernfahrt und der Berlinfahrt um jeweils eine Übernachtung
- regelmäßige Durchführung eines Tagesausflugs nach Brendonk für die Geschichtskurse der Q2

Fortsetzung von Seite 1

...der Schule aufgrund der besonderen Umstände einen unterrichtsfreien Tag für den Lehrerausflug und je zwei unterrichtsfreie Tage (Studientage) für Fortbildungen und die Zeugiskonferenzen einzuräumen;

...auf Fürsprache des Amtes für Schulentwicklung der Fa. Netcologne die Anbringung einer Sponsorentafel zu gestalten;
...am Ende des Schuljahres (wahrscheinlich in der vorletzten Schulwoche) drei bis

vier Projektstage (Projektwoche) durchzuführen.

Vorschläge für das Motto dieser Projektwoche werden gesammelt.

HO

Lesung am Rhein-Gymnasium

Als zweites Ereignis der Rheinkultur-Reihe fand am Dienstagabend (12.11.) die lange angekündigte und von Herrn Dr. Graf mit viel Aufwand vorbereitete und organisierte Lesung in der Aula statt – im Zentrum ein hochkarätiger Autor: Dirk Kurbjuweit, dessen Novelle „Zweier ohne“ auch im Deutschunterricht unserer Oberstufe einen festen Platz hat.

Mit den insgesamt 10 Romanen und Novellen, die der auch als Journalist (für „Zeit“ und „Spiegel“) bekannte Kurbjuweit seit 2000 (auch im Taschenbuchformat) veröffentlichte, gehört er ganz sicher zu den bedeutenden Persönlichkeiten der Literaturszene.

Durch eine solche Lesung ein vertieftes Verständnis der Werke zu ermöglichen, ist die eine Seite einer solchen Veranstaltung, die Chance eines direkten Kontaktes mit einem herausragenden Vertreter der aktuellen Literaturszene

die andere.

Dafür bedanken wir uns beim Organisator, der sich zweifellos ein noch lebhaf-

teres Interesse auch seitens der Elternschaft gewünscht hätte.

HO



Dirk Kurbjuweit in der Aula des Rhein-Gymnasiums

Impressionen vom Bayer Teacher Day und dem Humboldt-Bayer-Mobil

Das Humboldt-Bayer-Mobil gastierte vom 7.10.-11.10.13 am Rhein-Gymnasium. Die SuS durften eine Woche lang im Bayer-Mobil selbständig forschen. Am 9.10.13 fand in diesem Zusammenhang der 1. Bayer Teacher Day statt, in dem die „Bayer Science & Education Foundation“ dem Rhein-Gymnasium Fördergelder stiftete, die u.a. der MINT-AG zugutekommen.

Herr Theil und Herr Frohn hatten die Rahmenorganisation übernommen, Herr Reinhardt die Organisation des Präsentationsstandes.

Empfang



Vortrag



Podiumsdiskussion



Erfahrungsaustausch



Ehrung



Humboldt-Bayer-Mobil



Zeitzeuge Sally Perel zu Gast im Rhein-Gymnasium

Ungewöhnlich still ist es am Abend des 30.9. in der voll besetzten Aula des Rhein-Gymnasiums, als der 88-jährige jüdische Zeitzeuge Salomon Perel aus seinem Leben erzählt. Mit seiner lebhaften, den Schülerinnen und Schülern sehr zugewandten Art zieht er das Publikum in seinen Bann.

Dass er den Holocaust überlebt hat, grenzt an ein Wunder. Denn der jüdische Junge Salomon Perel wurde nach dem Einmarsch der Nationalsozialisten in Polen von seinen Eltern kurz vor der Internierung ins Ghetto Lodz nach Ostpolen geschickt, um ihm eine größere Überlebenschance zu ermöglichen. „Sie wussten, dass sie mich nie mehr wiedersehen würden“, erzählt Sally Perel tief bewegt, als er sich an die letzten Wünsche seiner Eltern erinnert, die sie ihm mit-



gaben. „Mein Vater sagte zu mir, vergiss nie, wer du bist.“ Als strenggläubiger Jude war ihm der Gottesglaube sehr wichtig. „Doch meine Mutter sagte nur drei Worte: ‚Du sollst leben!‘ Diese Worte haben mir das Leben gerettet.“

Als er gefangengenommen wurde, tat er, was die Mutter ihm geraten hatte: Er log auf die Frage, ob er ein Jude sei. „Wenn die Wahrheit dich tö-

tet, dann lüge!“, erklärt Sally Perel und betont, dass das Recht auf Leben einen unschätzbar hohen Wert hat.

Am Ende seines Vortrags appelliert Perel an das kritische Bewusstsein der jungen Generation und fordert sie auf, die Erinnerung an den Holocaust wachzuhalten: „Ab heute seid ihr die neuen Zeitzeugen.“ Der minutenlange Applaus und die lange Schlange von Eltern, Schülern und Lehrern, die geduldig warten, bis Salomon Perel sein Buch signiert hat, sind ein Signal dafür, dass seine Botschaft angekommen ist.

Ein denkwürdiger Abend im Rhein-Gymnasium! Hier wurde Geschichte greifbar. Ein Dank gilt der Friedrich-Naumann-Stiftung und Herrn Küppers für die Organisation.

BAE



Termine – Jahresplanung 2013/2014 (ab 19.11.)

November

19.11.	3. Lehrerkonferenz
19.11.	19.00 Förderverein
20.11.	Ende 1. Quartal EF / Q1
21.11.	19.00 Informationsveranstaltung für Grundschulleitern
25.11.	Coaching (11.30 – 15.00)
30.11.	Tag der offenen Tür (9.00 – 12.30) Unterricht findet statt

Dezember

02./03.12.	Kennenlernfahrt 5
03.12.	14.00 Steuergruppe
13.12.	Kleiner Tag der Offenen Tür (12.00 – 14.00)
17.12.	19.00 Adventskonzert
20.12.	Ende des 1. Halbjahres für Q2
23.12. – 07.01.	Weihnachtsferien

Januar

17.-24.01.	Skifahrt der Jgst. 8
16.01.	Noteneinträge Q2
20.01.	Jahrgangsstufenkonferenz Q2
20.01.	19.00 Runder Tisch
24.01.	Ausgabe der Schullaufbahnbescheinigungen Q2 in der Mittagspause
30.01.	Noteneinträge

Februar

03.02.	Zeugniskonferenzen
06.02.	19.00 Infoveranstaltung Stufe 5
07.02.	Zeugnisausgabe nach der 3. Stunde
08.02.-15.02.	Austauschfahrt nach Palermo
10.02.	beweglicher Ferientag
11.02.	Beginn des 2. Halbjahres
13.02.	Experimentalvortrag von Dr. Heywang
19.–21.02.	Berlinfahrt der Jgst. 9
24.02.	Coaching (14.00 – 17.00)
24.02.-21.03.	Anmeldungen für die neue Jgst. 5
27.02.	Weiberfastnacht
28.02.	Austauschtag für den Tag der offenen Tür (unterrichtsfrei)

März

02.03.	Teilnahme an den Schull- und Veedelszöch
03.03.	Rosenmontag
04.03.	beweglicher Ferientag
13.-20.03.	Besuch der französischen Austauschschüler
21.03.	Lernstandserhebung Deutsch
25.03.	Lernstandserhebung Englisch
28.03.	Lernstandserhebung Mathematik

April

14.-26.04.	Osterferien
------------	-------------

Mai

02.05.	Elternsprechtage
05.-24.05.	Betriebspraktikum der Jgst. 9
12.-19.05.	Austauschfahrt nach Frankreich
20.05.	Erprobungsstufenkonferenzen Jgst. 6
29.05.	Christi Himmelfahrt
30.05.	beweglicher Ferientag

Juni

06.06.	Zentrale Klausur (EF) – Deutsch
10.06.	Pfingstferien
13.06.	Zentrale Klausur (EF) – Mathematik
24.06.	15.00 Kennenlernnachmittag neue Klassen 5